METHODENKARTE 16 – DENKMAL

Ermittle das Thema des Denkmals. Nenne die Bezeichnung oder den Namen des Denkmals, falls es einen gibt. Überprüfe, an wen oder an welches Ereignis es erinnern soll? Stelle fest, ob es einen Zusammenhang zwischen dem Denkmal und dem Standort gibt.
Recherchiere, wer das Denkmals entworfen und gestaltet hat.
Arbeite Details der Gestaltung und der Anordnung des Denkmals heraus: z. B. Materialien, Aufbau, Symbole, Figuren, Inschriften etc. Du kannst dafür auch im BE-Unterricht nachfragen.

Ordne das Denkmal in den historischen Kontext ein. Der Zeitpunkt, Auftraggeberin oder Auftraggeber und die Motive für die Errichtung sind dabei wesentlich.
Stelle fest, ob und welche Fragen bei der Deutung des Denkmals offenbleiben.
Recherchiere die Einweihung des Denkmals. Welche Personengruppen waren eingeladen, wer hielt eine Ansprache oder eine Rede? Welche Rolle spielten diese Personen für die Errichtung des Denkmals?
Untersuche, ob es auch Gegnerinnen und Gegner gab sowie deren Gründe gegen die Errichtung des Denkmals.

Rekonstruiere die Funktion, die das Denkmal bei seiner Errichtung erfüllen sollte bzw. an wen oder an welches Ereignis das Denkmal erinnert.
Nimm Stellung zu einer möglichen Veränderung der Bedeutung des Denkmals im Lauf der Geschichte.
Beurteile Funktion und Wahrnehmung des Denkmals in der Öffentlichkeit heute.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien, 2019 | www.oebv.at | querdenken 4 | Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.